

Inhalt

Einleitung 9

1 Die fehlende Kultur des Klangs 13

- Die vogelfreien Ohren und die Diktatur des Trivialen 14
- Vom Elend der Klassikszene oder die Musikanten auf der Titanic 20
- Die Illusion der New-Age-Musik 27

2 Die Richtung der Verwandlung 41

- Welche Art von Verwandlung brauchen wir heute? 42
- Wege und Dimensionen der Verwandlung 46
 - Verwandlung als Gesetz des Lebens oder der Tiger der Zeit 46
 - Der Geist des Tales 49
 - Verwandlung nach oben – Verwandlung nach unten 58

3 Der Klangraum der Seele 61

- Musik und Archetypus 62
 - Melodie als Königsprinzip der Musik 71
 - Das Ohr will Harmonie 74
- Musik – Traum – Vision 77
- Hören ist Wiedererkennen 89
- Klangerfahrung und Bewußtseinszentren 97

4 Klangmagie und das Doppelgesicht der Verwandlung 101

- Klangrituale auf dem »Dach der Welt« 104
- Zwischen Beethoven und Tibet. Bemerkungen zu Richard Wagner 111

5 Gesang der Welt und klingender Kosmos 117

- Worum es *nicht* geht 118
- Das Rätsel von Zahl und Klang 120

Die Harmonie der Sphären 127
Von der Schöpfung aus dem Klang und der Durchsichtigkeit
der Welt 133

6 Der kosmische Sinn der Tonalität und des westlichen Tonsystems 139

Zur spirituellen Deutung der Atonalität 149
Das Mandala der klassischen Melodie 152

7 Klassische Musik und der »Ton der einen Hand« 157

Von der falschen Popularität 158
Gehören Mozart und Beethoven zum abendländischen Geist? 160
Beethoven als Zen-Meister der Musik 165
Spiritualität und Meditation bei Mozart 170
Musik und Kulturrevolution 173

8 Musik als Schlüssel 179

Hinweise zum Klang-Yoga 180

Anhang 191

Auswahl des Nada-Yoga-Materials der klassisch-romantischen
Musik 191
Erläuterungen zu Fachbegriffen der Musik 192
Anmerkungen 196
Literaturverzeichnis 201
Register 204